

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Montag, 5. März 1973

Blatt 408

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Lokal: Große Jause für kleine Leute
Steigender Drogenmißbrauch
Zahl der Drogensüchtigen steigt

Wirtschaft: Zahl der Gastarbeiter:
Ein Drittel mehr als im Vorjahr
Vom Abendkleid bis zum Hosenanzug
Bürgermeister Slavik besichtigt
Wiener Hämmerle-Betrieb

Kulturdienst: Bezirksmuseum Meidling:
Ausstellung "Wege zum Kunstverständnis"
Jakob Wassermann zum Gedenken
Prof. Vinzenz Goller zum Gedenken
Hofrat Dr. Karl Glossy zum Gedenken

Chef vom Dienst: 42 800 (Durchwahl)
Neue Fernschreibnummer: (1)3240

l o k a l :

=====

grosse jause fuer kleine leute

wien, 3.3. (rk) als belohnung fuer ihren fleiss waren freitag rund 500 schuelerinnen und schueler von volks-, haupt- und mittelschulen zu gast bei buergermeister felix s l a v i k : sie hatten am aufsatz- und zeichenwettbewerb zum ''tag der offenen tuer 1972'' teilgenommen und waren dafuer vom buergermeister zu einer jause in den festsaal des rathauses eingeladen worden. bevor die kellner kakao mit schlagobers und marmorguglhupf - insgesamt sind hundert liter kakao und 55 ganze gughupf vorbereitet worden - servierten, erhielten die 89 preistraeger des wettbewerbes buecher und spiele ueberreicht.

er freue sich, sagte buergermeister slavik, dass so viele kinder an dem zeichen- und aufsatzwettbewerb teilgenommen haetten und sei stolz darauf, dass auch schon die juengsten buerger wiens reges interesse an ihrer stadt zeigten. als erwachsene koennten sie dann selbst mitbestimmen und mitentscheiden, und dabei werde es ihnen zugute kommen, wenn sie schon in der schule lernen, gut zu beobachten und an den geschehnissen in ihrer heimatstadt anteil zu nehmen.

namens der schueler, lehrer und eltern, die zu dieser kinderjause mitgekommen waren, dankte stadtschulratspraesident dr. hermann s c h n e l l fuer die einladung und die preise. er bezeichnete die aufsatz- und zeichenwettbewerbe, die von der stadt wien immer wieder ausgeschrieben werden, als wertvollen erzieherischen beitrag und als eine bereicherung des unterrichts.

+++

L o k a l :

=====

steigender drogenmissbrauch
zahl der drogensuechtigen steigt

1 wien, 5.3. (rk) einer soeben veroeffentlichten statistik des gesundheitsamtes zufolge ist im jahre 1972 die zahl der drogen-suechtigen leicht gestiegen, wie gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k der ''rathaus-korrespondenz'' mitteilt. insgesamt wurden im referat psychohygiene des gesundheitsamtes 253 drogen-abhaengige personen fachaeztlich untersucht.

unter diesen zeigte der psychologische test bereits in 23 prozent einen nachweisbaren abbau der hirnleistungsfahigkeit und in 19 prozent wurde eine infektiöse hepatitis festgestellt. 23 prozent der untersuchten drogensuechtigen mussten einer stationaeren entwöhnung zugefuehrt werden, 29 prozent konnten ambulant behandelt werden, 25 prozent verweigerten jegliche aeztliche hilfe.

verglichen mit der internationalen ''suchtgiftwelle'' hat die zahl der drogenabhaengigen jedoch in oesterreich und in wien bisher noch nicht die katastrophale groessenordnung erreicht, wie es etwa in den usa, england und den skandinavischen laendern der fall ist. was die erfolge der behandlung betrifft, so sind diese fuer die gesundheitsbehoerden ermutigend: bei 32 prozent der behandelten personen konnte ein therapeutischer erfolg erreicht werden.

die krankenanstalten wiens meldeten im jahre 1972 dem gesundheitsamt 132 suechtige, die zur entwöhnungsbehandlung stationaer aufgenommen werden mussten. die gerichte veranlassten in 107 faellen eine begutachtung durch das gesundheitsamt. die polizeidirektion gab im jahre 1972 347 personen, darunter 36 jugendliche, die gegen das suchtgiftgesetz verstossen hatten bekannt. 1971 waren es 310, darunter 62 jugendliche, und im jahre 1970 194 personen, die mit dem suchtgiftgesetz in konflikt kamen.

w i r t s c h a f t :

=====

zahl der gastarbeiter:

ein drittel mehr als im vorjahr

6 wien, 5.3. (rk) einer soeben veroeffentlichten statistik der landesarbeitsaemter zufolge gab es mitte februar insgesamt 171.387 gastarbeiter in oesterreich, das sind um 36.527 oder rund ein drittel mehr als im vorjahr.

verglichen mit ende 1972 ist die zahl der gastarbeiter allerdings in saemtlichen bundestaendern leicht zurueckgegangen. diese tatsache ist jedoch auf den umstand zurueckzufuehren, dass derzeit die kontingenthoehen in saemtlichen branchen neu festgelegt werden. erst nachher duerfte wieder mit einem staerkeren anstieg von auslaendischen arbeitskraeften zu rechnen sein.

auch im februar lag wien wieder mit 76.946 gastarbeitern (im februar 1972 waren es 62.111) an der spitze. anschliessend folgen vorarlberg mit 20.816 (18.494), oberoesterreich mit 17.845 (11.219). niederoesterreich mit 16.676 (14.172), salzburg mit 14.800 (11.505). tirol mit 11.532 (9.193), steiermark mit 9.694 (5.670), kaernten mit 2.482 (1.997) und burgenland mit 596 (499).

1205

w i r t s c h a f t :

=====

vom abendkleid bis zum hosenanzug
buengermeister slavik besichtigt wiener haemmerle-betrieb

7 wien, 5.3. (rk) vom eleganten abendkleid bis zum sportlichen hosenanzug reicht das erzeugungsprogramm der firma charmella in wien-simmering, der buengermeister felix s l a v i k montag vormittag einen besuch abstattete. diese fabrik fuer damen-oberbekleidung, die auf konfektion hoechster qualitaet spezialisiert ist, ist eine wiener zweigstelle der vorarlberger haemmerle-werke.

wie betriebsleiter ingenieur franz martin h a e m m e r l e anlaesslich der besichtigung erklarte, beschaeftigt charmella rund 200 arbeiter und angestellte - fast durchwegs frauen, denen nur vier maennliche beschaeftigte gegenueberstehen. der betrieb erzielt einen jahresumsatz von 60 millionen schilling und erzeugt 160.000 bekleidungsstuecke. die erzeugnisse sind wirklich eindrucksvoll, was stoffqualitaet, dessins, modischen zuschnitt sowie qualitative verarbeitung anbelangt.

die produkte finden nicht nur im inland guten absatz, sondern koennen sich auch im export behaupten. der vertrag oesterreichs mit der ewg laesst auf neue absatzmaerkte hoffen, erklarte ing. haemmerle.

1310